



Christine Lieberknecht

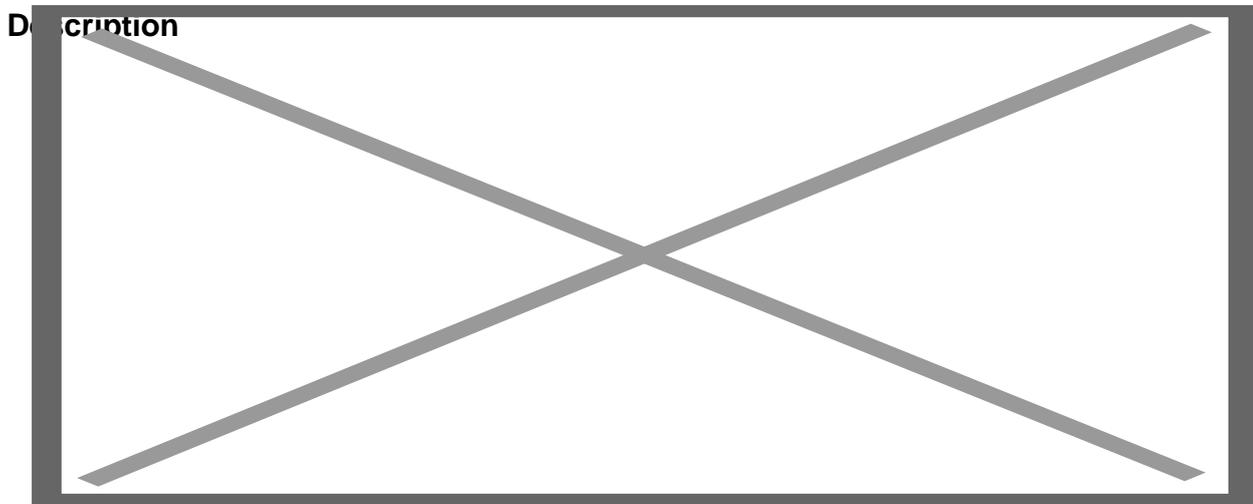


Foto:

*pixabay.com*

## Kraft der Osterfreude

"Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden" (Lukas 24,6a.34). Dieser Ostergruß der frühen Christenheit begleitet uns in der nunmehr angebrochenen ** sterlichen Freudenzeit**. Wer seit Beginn der Passionszeit seinen Blick auf den Leidensweg Jesu gerichtet und sich unter dem Motto "Sieben Wochen ohne" im Verzicht geübt und auf das für sein Leben Notwendigste konzentriert hat, für denjenigen leuchtet die Botschaft von der Auferstehung Jesu seit dem Ostermorgen umso heller.

"Der Herr ist auferstanden"- dieser Ruf lädt ein zur Freude, auch dann, wenn um uns herum so Unbegreifliches geschieht wie die mörderischen **Terroranschläge in Sri Lanka**, die gezielt die dort lebende christliche Minderheit und ausländische Touristen während der Osterfeierlichkeiten treffen und t ten sollten. Diese hinterhältigen und menschenverachtenden Anschlag mit all den unschuldigen Opfern treffen uns ins Mark. Ich leide und trauere mit den Hinterbliebenen, die ihre Angehörigen verloren haben und bete für die Verletzten um Genesung.

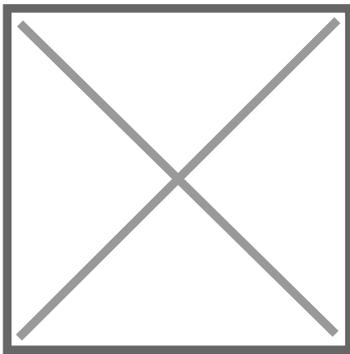
Dennoch kommen mir unweigerlich die alttestamentlichen Worte aus Kohelet 3,1-8 in den Sinn, nach denen "ein jegliches seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel seine Stunde" hat. Ein solcher Rhythmus für mein Leben hilft mir, dass selbst finsterste Stunden von Leid und Not die Kraft der alles  berstrahlenden Osterbotschaft nicht brechen

---

kÃ¶nnen. Ein solcher Rhythmus hilft mir gleichermaÃen, mein Leben nicht nur â??just for funâ?? zu sehen, sondern mit dem Jahreskreis unseres christlichen Glaubens auch die Tiefen des menschlichen Lebens durchzustehen, die untrennbar mit dem **Leidensweg und der Kreuzigung** Jesu verbunden sind. Die Schmerzen Jesu am Kreuz sind fÃ¼r Christen in der Nachfolge Jesu elementar.

Nur auf diesem Hintergrund entfaltet die Osterbotschaft von der Ãberwindung des Todes ihre Leuchtkraft, die auch vor den Tyrannen dieser Welt nicht verstummt. Der Auferstehungsruf des von den Nationalsozialisten ermordeten Pfarrers [Paul Schneider](#) am Ostermorgen von seiner HÃ¤ftlingszelle aus Ã¼ber den Appellplatz des Konzentrationslagers Buchenwald steht dafÃ¼r als nur eines von vielen Beispielen. Ein Blick auf unsere vom christlichen Glauben geprÃgte Geistes- und Kulturgeschichte zeigt darÃ¼ber hinaus, dass Kreuz und Auferstehung Jesu nicht nur konstitutiv fÃ¼r unseren persÃ¶nlichen christlichen Glauben, sondern auch fÃ¼r die Tradition unserer westlich geprÃgten Freiheits- und Menschenrechte sind.

Deswegen: Lasst uns Ostern feiern. Lasst uns tanzen und frÃ¶hlich sein.



*Christine Lieberknecht*  
*MinisterprÃsidentin von ThÃ¼ringen a.D.*

–  
Siehe VerÃ¶ffentlichung: [basis-online.net](http://basis-online.net)